

## Bericht des Staatsarchivs Aargau 2012

### *Das Wichtigste in Kürze*

Für die Erschliessung von Kernbeständen wurde ein Zusatzkredit im Umfang von zehn Personenjahren erwirkt. Im Rahmen einer entsprechenden Projektplanung sollen bis 2016 Kernbestände der Departemente, von Gross- und Regierungsrat, erschlossen und konserviert werden.

Im Projekt zur langfristigen Archivierung elektronischer Daten Aargau (LAE-DAG) wurde die Spezifikation des Records Management Systems Aargau (RMS AG) abgeschlossen und ein Pilotbetrieb in vier Organisationseinheiten der kantonalen Verwaltung eingeführt.

Das Projektteam des Ringier Bildarchivs (RBA) führte die Arbeiten an den zwei Evaluationsprojekten «ATP-Sport» und «Länder Schweiz» weiter und startete das dritte zur Farbfotografie. Die Ausstellung «Blick» im Aargauer Kunsthaus mit Bildern aus dem RBA und die Tagung zur Bewertung von grossen Bildbeständen führten in der Öffentlichkeit und in Fachkreisen zu interessanten Auseinandersetzungen mit dem Kultur- und Forschungsgut Pressefotografie.

### *Strategieentwicklung*

Entsprechend der neuen Strategie des Departements Bildung, Kultur und Sport soll auf die Entwicklung im Bereich der Information und Dokumentation eingegangen und Staatsarchiv und Kantonsbibliothek zu engerer Zusammenarbeit geführt werden. In der Organisation der Abteilung Kultur bildet sich dies so ab, dass das Staatsarchiv und die Kantonsbibliothek je im Status einer Sektion und zugleich einer unselbständigen öffentlich-rechtlichen Anstalt mit der bisherigen Bezeichnung erhalten bleiben und zusammen die Unterabteilung Dokumentationszentrum Aargau (DOZAG) bilden. Diese wird in Personalunion von der Staatsarchivarin geleitet. In einer ersten Projektphase wurde eine vertiefte Stärken-Schwächen-/Chancen-Risiken-Analyse der beiden Institutionen vorgenommen, um das Potenzial der künftigen Zusammenarbeit und entsprechender Angebote auszuloten.

### *Archivbestände*

Die Übernahme von Archivbeständen lag mit 201 Laufmetern (2011: 489) unter dem langjährigen Durchschnitt von 300 Laufmetern pro Jahr. Hervorzuheben sind grössere amtliche Übernahmen von der Landwirtschaftlichen Rekurskommission, vom Grundbuchamt Aarau, der Jugendanwaltschaft, der Staatsanwaltschaft, der Parlamentsdienste sowie der Gesamtprojektleitung Wirkungsorientierte Verwaltungsführung (WOV). Der Umfang des Archivguts im Staatsarchiv beläuft sich per Ende 2012 auf 10,4 Laufkilometer. Es wurden weitere digitale Ablieferungen übernommen, beziehungsweise schon bestehende digitalisierte Handschriften als digitale Ablieferungen verarbeitet.

## *Sammlungen*

Die Sammlungen Genealogie, Familienwappen, Foto, Ansichtskarten, Grafische Sammlung, Mikroformen und Varia verzeichneten einzelne Zugänge.

## *Kundendienst und Öffentlichkeitsarbeit*

Die Besucherfrequenz hat sich im Berichtsjahr wieder leicht erhöht. Insgesamt haben sich 2012 250 Personen im Staatsarchiv angemeldet. Auch die Anmeldung von kantonalen Amtsstellen ist gestiegen. Trotz höheren Anmeldungen ist die Anzahl vorgelegter Archiveinheiten gesunken. Dies legt den Schluss nahe, dass viele Benutzer nur einmal den Weg ins Staatsarchiv finden und dort die sie interessierenden Archivunterlagen eingesehen beziehungsweise digitalisiert haben. Es wird sich zeigen, ob sich darin ein Trend abzeichnet. Themenschwerpunkte waren Schul- und Bildungsgeschichte, Geschichte der Arbeiter- und Jugendbewegung sowie des Ersten und Zweiten Weltkriegs und die Klostersgeschichte.

2012 wurde die Website des Staatsarchivs aufdatiert, wobei der Inhalt nicht nur redaktionell bearbeitet, sondern auch erweitert wurde. Die wichtigsten Dienstleistungen und Angebote des Staatsarchivs (Benutzung & Recherche) sind neu in standardisierter Form dargestellt. Dies soll den Zugang und die Informationsfindung für die Benutzerinnen und Benutzer erleichtern und Auskunft über Ablauf, Fristen und Kosten der wichtigsten Dienstleistungen geben. Ebenso wird das Beratungsangebot des Staatsarchivs in den Bereichen Aktenführung, Records Management und digitale Langzeitarchivierung sowie für Gemeindearchive ausführlich präsentiert. Schliesslich werden die Grundsätze der Konservierung und Restaurierung, die für entsprechende Massnahmen und fachliche Auskünfte des Staatsarchivs verbindlich sind, aufgeführt.

Neben Führungen hat das Staatsarchiv Aargau im Berichtsjahr Workshops und Weiterbildungskurse für verschiedene Bildungsinstitutionen (Universitäten, Fachhochschulen, Schulen) durchgeführt. Erstmals hat das Staatsarchiv auch Workshops und Führungen für Schülerinnen und Schüler im Rahmen der Begabtenförderung angeboten.

Einige Veranstaltungen fanden unter grosser Beteiligung statt und erhielten grosse öffentliche Beachtung. Dazu zählt die archivfachlich ausgerichtete, wissenschaftliche Tagung «Über den Wert der Fotografie», die im März 2012 im Grossratsgebäude in Aarau stattfand. Die Tagungsbeiträge wurden 2013 publiziert.<sup>1</sup> Mit der Buchvernissage der Publikation «Acta Murensia. Die Akten des Klosters Muri mit der Genealogie der frühen Habsburger» (Schwabe Verlag) in Muri fand das langjährige gleichnamige Übersetzungs- und Editionsprojekt des Staatsarchivs unter grosser Publikumsbeteiligung seinen Abschluss.<sup>2</sup> An der vom Museum Aargau in der Klosterkirche Königsfelden organisierten Abschlussveranstaltung des Jubiläums «700 Jahre Kloster Königsfelden» wurde die Publikation «Königsfelden. Königsmord, Kloster, Klinik» (hier + jetzt Verlag) gleichzeitig der Öffentlichkeit vorgestellt.<sup>3</sup>

Das Staatsarchiv führte an der Universität Basel turnusmässig gemeinsam mit dem Staatsarchiv Basel-Stadt eine Lehrveranstaltung zum Thema «Der Erste Weltkrieg in der Verwaltungspraxis der Grenzkantone Aargau und Basel-Stadt» durch. Im Rahmen der Veranstaltung fanden praktische Übungen als Blockseminare in Aarau statt. Ebenso hat sich das Ringier Bildarchiv im Berichtsjahr am UNESCO-Welttag des audiovisuellen Kulturgutes beteiligt und Führungen zum Thema «Der lange Weg der Frau in den Beruf» in seinen Räumlichkeiten angeboten.

## Zuwachsverzeichnis 2012

Im Zuwachsverzeichnis sind alle Übernahmen 2012 aufgeführt. Das Staatsarchiv gibt Auskunft über die Benutzungsbedingungen einzelner Bestände. Auf der Website des Staatsarchivs sind Basisinformationen zu den Beständen, Bestandesbeschreibungen und ausgewählte Archivverzeichnisse abrufbar ([www.ag.ch/staatsarchiv](http://www.ag.ch/staatsarchiv)) und können als PDF heruntergeladen werden.

## Amtliche Ablieferungen

Titel	Signatur
<i>Grosser Rat (GR)</i> Parlamentsdienst 1963–2002	ZwA 2012.0047
<i>Regierungsrat (RR)</i> Handakten zu Regierungsratssitzungen 2006 Informationsdienst 1972–2010 Geschäftskontrolle des Regierungsrats	ZwA 2012.0010 ZwA 2012.0052 ZwA 2012.0053
<i>Staatskanzlei (SK)</i> Gesamtprojektleitung Wirkungsorientierte Verwaltungsführung (WOV) 1994–2009	ZwA 2012.0067
<i>Gerichte / Betreibungs- und Konkurswesen (GKA)</i> Landwirtschaftliche Rekurskommission 1966–1998 Bezirksgericht Lenzburg Bezirksgericht Bremgarten 1936–2001	ZwA 2012.0017 ZwA 2012.0065 ZwA 2012.0068
<i>Departement Volkswirtschaft und Inneres (DVI)</i> Grundbuchamt Aarau Projekte Aufgabenteilung zwischen Bund, Kanton und Gemeinden: Gemeindereform, Neugestaltung des Finanzausgleichs, Aufgabenteilung zwischen Kanton und Gemeinden 1996–2012 Amtsstelle Arbeitslosenversicherung 2006 Gemeindeabteilung 1994–2006 Jugendanzwaltschaft 1981–1985 Staatsanzwaltschaft Brugg-Zürzach 1973–2012 Arbeitsmarktliche Massnahmen 2004–2006 Staatsanzwaltschaft 1957–2010 Staatsanzwaltschaft Aarau Staatsanzwaltschaft Lenzburg Industrie- und Gewerbeaufsicht 1969–2011	ZwA 2011.0030 ZwA 2012.0034 ZwA 2012.0035 ZwA 2012.0037 ZwA 2012.0038 ZwA 2012.0039 ZwA 2012.0040 ZwA 2012.0042 ZwA 2012.0048 ZwA 2012.0054 ZwA 2012.0087

Hoheitsgrenzen-Regulierungen	ZwA 2012.0088
Friedensrichter Kreis Schafisheim 1804–1896	ZwA 2012.0096
Amt für Wirtschaft und Arbeit, Amtsleitung 1963–2010	ZwA 2012.0097
Departement Bildung, Kultur und Sport (BKS)	
Schulrat des Bezirks Laufenburg	ZwA 2012.0015
Strukturreform Schule Aargau STRESA	ZwA 2012.0025
Projekt Kleeblatt	ZwA 2012.0029
Schulpsychologischer Dienst	ZwA 2012.0033
<i>Departement Finanzen und Ressourcen (DFR)</i>	
Finanzdepartement 1951–2005	ZwA 2012.0066
<i>Departement Gesundheit und Soziales (DGS)</i>	
Rechtsdienst 1999–2007	ZwA 2012.0011
<i>Departement Bau, Verkehr und Umwelt (BVU)</i>	
Abteilung Verkehr	ZwA 2012.0043

## Archive privater Herkunft: Nachlässe und Depots

Titel	Signatur
World Wildlife Fund (WWF) Aargau	ZwA 2012.0014
Jugendfürsorgeverein Bezirk Aarau	ZwA 2012.0016
Probst, Albert (1899–1970)	ZwA 2012.0026
Stuber, Fritz (1939–)	ZwA 2012.0031
Pfarrerkasse Brugg 1766–2010	ZwA 2012.0044
Vollmar, Fritz (1926–)	ZwA 2012.0046
Rufli, Beat Stefan	ZwA 2012.0060
Gutscher, Emmi, PfarrerIn	ZwA 2012.0079
Aargauische Eisenbahnvereinigung	ZwA 2012.0089
Meyersche Armenstiftung Rüfenach	ZwA 2012.0091
Woodtly & Cie AG, Aarau	ZwA 2012.0092
Reusstalbund	ZwA 2012.0099

## Digitale Ablieferungen

Titel	Signatur
Kirchenbücher Rheinfelden	SIP-2012-0008
Acta Murensia (AA/4947)	SIP-2012-0019
Königsfelder Kopialbuch I (AA/0428)	SIP-2012-0020
Diplomatarium Wettingense (AA/3116)	SIP-2012-0023
Kleines Urbar (Registrum Privilegiorum; Urbaria) (AA/3115)	SIP-2012-0024
Kapiteloffiziumsbuch von Hermetschwil (AA/4530)	SIP-2012-0021
Wappenbuch des Hans Ulrich Fisch (V/4–1985/0001)	SIP-2012-0022
Gesamtprojektleitung Wirkungsorientierte Verwaltungsführung (WOF)	SIP-2012-0082
Gemeindesiegel von 1811 und 1872	SIP-2012-0109
Loseblätter Grundbuchamt Zurzach	SIP-2012-0102
Kanton Aargau an der Expo02 in Neuenburg	SIP-2012-0100
Digitalisierte Unterlagen zu «175 Jahre Volksschule»	SIP-2012-0106
Ablieferung des Informationsdienstes der Staatskanzlei	SIP-2012-0101
Regierungsratsbeschlüsse (RRB) 1958–1961	SIP-2012-0083

Dazu kommen Einzelstücke und Nachlieferungen zu amtlichen Ablieferungen, Nachlässen und Depots.

ANDREA VOELLMIN, STAATSARCHIVARIN

#### **Anmerkungen**

<sup>1</sup> Mathys, Nora; Leimgruber, Walter; Voellmin, Andrea (Hg.): Über den Wert der Fotografie: Wissenschaftliche Kriterien für die Bewahrung von Foto-sammlungen. Baden 2013.

<sup>2</sup> Vgl. Rezension in diesem Band.

<sup>3</sup> Vgl. Rezension in diesem Band.